

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 98 (1972)
Heft: 16

Rubrik: Limericks

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Leserecke des höheren Blödsinns

LIMERICKS

ausgewählt von Robert Däster

Wenn ich in den Ferien am Langensee
Motorboote bald schon in Schlangen seh'
Und dann auf den Wellen
Die öligen Stellen –
Ins Wasser ich nur noch mit Bangen geh'!

Erich Fries, Frankfurt a. M.

Einem Blasmusikanten aus Brixen
Mißfällt der Präsident Nixon;
Sieht er Amis als Gäste,
Pfleget er zum Proteste
Auf seiner Posaune zu gicksen.

Hans Weigel, Maria Enzersdorf

Ein Pfadfinderführer von Sirnach
Verfehlte den Pfad auf dem Firn, ach.
Es rutschte der alte
Boy scout in die Spalte
Des Gletschers und rief «Immer mir nach!».

Sonja Hausammann, Bern

Ein feister Genießer in Cham,
Vom Festen besäuselt und lahm,
Gedachte der Armen
Und fühlte Erbarmen,
Worauf ihn der Schlaf übernahm.

O. Meier, Solothurn

Er ist nicht im Turnverein Satus,
Der Sittich mit Namen Pilatus,
Doch turnt er auch so
Und hüpfet und ist froh
Bei Müllers gleich neben dem Rathaus!

Anne-Marie Pauli, Winterthur

Es schrien zwei Bürger aus Rothenburg
Bei Volvo, im schwedischen Gotenburg:
«Hej Viking, hej Ford!»
Man trug sie vom Ort . . .
. . . jetzt ruhn sie in Göteborgs Totenburg!

Robert Da Caba, Genf

Er träumte vom Busen der Theres
Und dachte: «Oh Wonne, das wär es!»
Worauf es ihn deucht,
Seine Hand werde feucht,
Er hielt sie am Busen des Meeres.

Ph. Matthey, Muri

Ein Radler mit wuchtigem Sprinternacken
Stieg jüngst in ein Rennen in Interlaken.
Doch – sie saß zu lose! –
Verlor er die Hose
Und siegte mit nackigen Hinterbacken.

W. Rubi, Montreux

Da zog einst ein Lama aus Lima
Hinweg, denn es haßte das Klima.
Es zog durch manch' Land,
Bis schließlich es fand,
Das Klima in Lima sei prima.

Margrit Vollenweider, Dietlikon

Da sprach eine Putzfrau in Egerkingen:
«Ich will künftig nicht mehr den Feger schwingen.
Die Arbeit von Hand
Ist für mich eine Schand.
Man kann doch als Raumpfleger Neger dinge.»

Peter Kummer, Grenchen

Die Liebe ist süß und voll Trauer,
Man liest das bei Segal mit Schauer.
Doch von Literatur
Ist dabei keine Spur –
Dum kommt er auch nie in den Knaur!

Christl Norton, Zollikerberg

Da waren zwei Bläser aus Kiesen,
Die herrlich auf Alphörnern bliesen.
Zu stark blies der eine.
Nun bauen Vereine
In Kiesen ein Denkmal für diesen.

Georges Meyer, Twann

Villiger-Kiel

überraschend mild

villiger



elegant, modern

5er-Etui Fr. 1.50